

Auswirkungen des Brexits für die Berliner Wirtschaft



Berlin. „Die Berliner Unternehmen haben die mehrfache Verschiebung des Brexits gut genutzt, um sich auf den Tag X vorzubereiten. Sie haben ihre Lieferketten und Produktionsabläufe überprüft und angepasst“, so Jan Eder, Hauptgeschäftsführer der IHK Berlin. Am 31.01.2020 wird Großbritannien offiziell aus der Europäischen Union austreten. Auf die Berliner Wirtschaft wird sich der offizielle EU-Austritt nach Einschätzung der IHK zunächst nicht unmittelbar auswirken. Zum einen gelten bis Ende des Jahres 2020 noch umfangreiche Übergangsregelungen, zum anderen hat die mehrfache Verschiebung des Austritts den Unternehmen zusätzliche Zeit für die Vorbereitung verschafft. Großbritannien gehört zu den TOP-7-Import- und TOP-6-Exportmärkten für Berliner Unternehmen. Mehr.